

Größer als gedacht



Mit intelligenter Technik treibt **Audio Pro** seine kompakte Kompletanlage **Stereo Two** zu klanglichen Höchstleistungen an. Aber auch fürs Auge hat die stimmige Schwedin viel zu bieten.
Von Carsten Barnbeck.

Audio Pro widmet sich mit seinen Kompaktanlagen Stereo One (um 1.200 Euro) und der brandneuen Stereo Two einem weit verbreiteten Problem: Viele Hörer wünschen sich eine homogen und natürlich aufspielende Anlage, die aber gleichzeitig nicht zu viel Platz verschlingt. So weit kein unüberwindbarer Widerspruch, denn es gibt nicht erst seit gestern hochklassige Kompaktanlagen, darunter etliche, die den Vergleich mit Einzelkomponenten aufnehmen können.

Kniffliger wird's, wenn auch die Lautsprecher klein sein müssen, dennoch aber raumfüllend und – selbstverständlich – abgründig musizieren sollen. Das ist eine praktisch unlösbare Aufgabenstellung, denn die Physik setzt

dem Vorhaben Grenzen. Ein tiefer Bass mit hohen Pegeln verlangt, sofern man ihn verzerrungsfrei in den Raum zaubern möchte, einen Schallwandler mit sehr viel Innenvolumen.

Genau hier liegt eine besondere Stärke der Schweden. Bereits in den späten Siebzigern entwickelte Audio Pro eine Technik, mit der man die Physik einer Kompaktbox nicht wirklich überlisten, ihr aber nachhaltig auf die Sprünge helfen kann. „ACE-BASS“ (Amplifier Controlled Euphonic Bass) nennt sich das und funktioniert in der Theorie verblüffend einfach:

Die Lautsprecher der Stereo Two simulieren auf ihren Frequenzweichen mit einem komplexen Geflecht aus Widerständen das elektrische Verhalten eines großen Standlautsprechers, was dazu führt, dass der Verstärker sie in Unkenntnis ihrer realen Dimensionen auch wie solche antreibt und – die Stereo Two ist mit einem entsprechend leistungsfähigen Netzteil bestückt – in



Die Lautsprecher der Audio Pro sind mit je einer rückwärtigen Passiv-Membran bestückt, die wie eine Bassreflexöffnung wirkt.



Die kleine Stereo One (um 1.200 Euro) holt dank ACE-BASS ebenfalls enormes Volumen aus ihren kompakten Wandlern.

den unteren Registern sprichwörtlich die Handbremse löst. Audio Pro baut also bildlich gesprochen einen rassigen Sportmotor in einen Kleinwagen ein.

Diese griffige Analogie deutet aber zugleich ein Problem dieses Vorgehens an. Die Auswahl und Selektion der Bauteile und deren Toleranzen müssen akribisch beachtet beziehungsweise eingehalten werden, damit unser aufgebohrter Kleinwagen nicht auseinanderfliegt. Das ist aufwendig und kostspielig, klappt aber hervorragend. Die Stereo Two spielt tatsächlich unglaublich voluminös und druckvoll auf und klingt dadurch auch deutlich größer, als man es ihr zutrauen würde. Sie übertreibt es aber nicht mit dem Bass, sondern reichert das Fundament in erster Linie um ein bis zwei Oktaven an. Das fördert die Natürlichkeit und verhilft ihr unter anderem zu einer herrlich großen und recht plastischen Raumabbildung.

Aber nicht, dass Sie nun glauben, der Bass sei der einzige Vorzug dieser kompakten Anlage. Audio Pro lässt auch hinsichtlich der Verarbeitungsqualität keinerlei Wünsche offen. Ihre beiden Lautsprecher sind in Leder gehüllt und haben dadurch eine extrem wertige Anmutung. Das gilt ebenfalls für die titanfarbene Einblock-Elektronik, die mit ihrem schmalen Lederstreifen an der Oberseite einen optischen Bogen zu den Wandlern spannt.

Auch in puncto Ausstattung ist die Audio Pro vollständig: Die Anlage spielt CDs ab, bietet einen guten UKW- und

Mittelwellen-Tuner und verfügt mit ihren zweimal 95 Watt über die dreifache Leistung ihrer kleinen Schwester.

Zusätzlich können drei analoge Quellen angeschlossen werden, Ausgänge für einen Subwoofer und einen digitalen Recorder sind übrigens ebenfalls an Bord. Der neuen Medienwelt zollt die Stereo Two mit einer Miniklinken-Buchse an der Front Tribut, die den Anschluss eines Medien-Portis erlaubt.

Weiterhin kann man sich durch ein sehr übersichtliches Menü hangeln, in dem Bass, Höhen, Balance geregelt werden und Source-Direct zur Verfügung steht. Letzteres empfehlen wir dringend, da die Anlage so noch einmal spürbar luftiger und gelöster musiziert.

Insgesamt klingt die rassige Schwedin übrigens angenehm warm und geschmeidig. Sie vermittelt opulente Klangfarben und ist damit wie geschaffen für den stressfreien Musikgenuss. ■

Ausstattung

- CD-Spieler,
- UKW-/MW-Tuner
- Drei analoge Eingänge (Cinch)
- Line-in (Miniklinke)
- Kopfhörer-Ausgang (Miniklinke)
- Subwoofer-Anschluss

Klang
Bedienung
Preis/Leistung



Info

Audio Pro Stereo Two • Preis: um 1.500 Euro • Garantie: 2 Jahre
Vertrieb: Osiris Audio • Tel.: 0231/87800440 • www.osiris-audio.de



Handgefertigte Lautsprecher von PIEGA sind zu hören bei:

HiFi Play 10559 Berlin
Audio Forum 10709 Berlin
HiFi im Hinterhof 10963 Berlin
hifi elements 12163 Berlin
HiFi Studio Bergedorf 21029 Hamburg
HiFi Studio Bramfeld 22175 Hamburg
JessenLenz hifi-Galerie 23552 Lübeck
hifi & hifi 26125 Oldenburg
Klangkultur 26180 Rastede
Fernseh Müller 26506 Norden
Alex Giese 30159 Hannover
Jupit Audiovision 33647 Bielefeld
Audio 2000 42103 Wuppertal
Liedmann 44805 Bochum
Pawlak HiFi Spezialist 45127 Essen
Moldenhauer 45663 Recklinghausen
Musikhaus Witte 49661 Cloppenburg
HiFi Eins 50676 Köln
HiFi Profis 60318 Frankfurt
HiFi Dillity 63739 Aschaffenburg
HiFi Profis 64283 Darmstadt
HiFi Forum Preul 66111 Saarbrücken
MT Tonstudio 68161 Mannheim
Studio 26 70178 Stuttgart
HiFi + Wohnen Schild 71101 Schönaich
Akustik Studio Biegler 72764 Reutlingen
Ton + Bild Kobler 73230 Kirchheim unter Teck
High Fidelity Löb 76131 Karlsruhe
Audio Box 77855 Achern
sysWorx entertainment studios 78464 Konstanz
HiFi-Studio Polansky 79098 Freiburg
Velde TV-Media+HiFi 79104 Freiburg
Akustik-Studio Hermann 79539 Lörrach
life like 81925 München
M & K 84032 Landshut
HiFi Forum 91083 Baiersdorf

Vertrieb für Österreich: Tel +43 1 2800526
 Manfred J. Stellovsky Audio Vertretungen
 Vertrieb für die Niederlande: Tel +31 73 6419431
 BSA Bouke Seelemeijer Audio

PIEGA SA 8810 Horgen, Schweiz, www.piega.ch

PIEGA
 S W I T Z E R L A N D